

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 79 (1953)  
**Heft:** 26

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

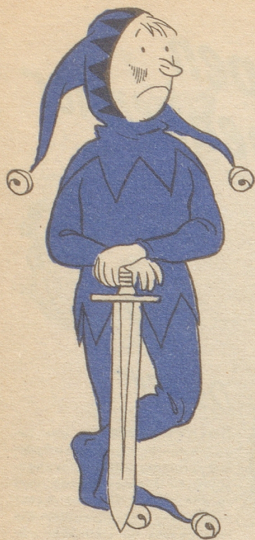
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

## Gibt es in Meiringen?

einen Mann im Alter von 25 bis 55 Jahren, der Mut, Tatkraft und Anständigkeit besitzt?

*Sicher mehr als einen!*

Biberstein. Alle diese Veranstaltungen durften seitens der Mitglieder und Freunde des Vogel-schutzes besser besucht sein. Der lange, besonders kalte Winter verursachte der Kasse vermehrte Auslagen indem an 8 öffentlichen Futterauto-maten und zu verbilligten Preisen an die Mit-glieder, 350 kg Vogelfutter verfüttert wurden

*Die Mitglieder scheinen hungrige Vögel zu sein!*

Bieres zu huldigen. Eine kleine Attraktion des Abends war das erstmalige Auftreten des Ama-teur-Cabarets «Persifl. AG.», welches von allen Seiten regen Besuch empfing. Man konnte sich dem Eindruck des etwas allzu Improvisierten nicht ganz entziehen, verlebte jedoch mit diesen Amateuren, unter denen sich recht gute Talente zeigten, ein gemütliches Sündchen. —

*Ein kleiner Sündenfall!*

Montag, den 25. August 1952

## Schützentanz im Gashaus Schäfli

*Gasmasken mitbringen!*

nehmen. Es machte ihm nichts aus, sich von seiner Freundin, welche er seinerzeit auf der Sektion Fleisch des EVD kennengelernt hatte.

*Menschenfleisch?!*

gegenüberstände, so daß im Bundesrat die Mehr-heit für das Vertragswerk gesichert wäre.

Die Presse stellt fest, daß das Volk

des Intrigenspiels müde

sei und

*... nach einem Centripräludium verlange!*

gesetzt.

Die genaue Streckenführung der Rundfahrt ist wie folgt festgelegt worden (Gesamtdistanz ca. 1750 km):

1. Etappe, 17. Juni: Zürich — Rapperswil — Ricken — Watwil — Wasserfluh (Bergpr.) — Herisau — St. Gallen — Rorschach — Romanshorn — Weinfelden (Verpfl.) Frauenfeld — Winterthur — Eglisau — Kaiserstuhl — Siglistorfer Steigung — Schneisingen — Döttingen — Brugg (240 km).

2. Etappe, 18. Juni: Brugg — Lenzburg — Suhr — Gränichen — Unterkulm — Schöftland — Sursee — Willisau — Wolhusen — Schüpfheim — Lang-nau — Burgdorf (Verpflegung) — Kirchberg — Herzogenbuchsee — Oftringen — Oberentfelden Aarau — Staffelegg (Bergreis) —

*Als Zwischenverpflegung eine Handvoll Bergreis!*

## Nach der Glarner Landsgemeinde

Glarus, 4. Mai. ≡ Eine ganze Anzahl von Eigenschaften zeichnet die diesjährige Landsgemeinde aus, deren Verlauf zu den erfreulichsten der letzten Jahre gehört: ein Maisensonntag,

*... so daß man keine Finken anzuziehen brauchte!*

gesucht. In der Regel sind es zwei Gruppen, aus denen sich die Opiumraucher rekrutieren: die an chronischen Ruhrerkrankungen Leidenden — die im Fernen Osten ganz besonders zahlreich sind — und die von Luegenkrankheiten Befallenen.

*Eine der häufigsten Krankheiten!*

nen, Vertreter geworden war. Um die Unterschlagungen decken zu können, versuchte der Angeklagte Darlehen aufzunehmen, was ihm auf Grund unwahrer Angaben über einen vergeblich hilfsbedürftigen Onkel in zwei von vier Fällen auch gelang. Da der nicht vorbestrafte Angeklagte den

*Ein armer Chaib!*

Kleinkunst, Variété, Revue usw.: Hirschen: Cabaret Federal (bei ungünstiger Witterung auch nachm.); Urania: Variété; Milchbuck: Zirkus Grock (nachm. und abends); Festzug der Heilsarmee; Kongreßhaus: Versammlung der Heilsarmee.

*Ist das nun «Kleinkunst» oder «Revue»?!*

(Legalis) War die Tribüne des Schwurgerichts-saales dank rigoroser polizeilicher und schwurgerichtsweltlicher Sperr- und Ordnungsmaßnahmen nur «voll» bis «sehr voll» so wurde die an

*Schwurgerichts-weiblich — Schwurgerichts-männlich*

## Preisabschlag

Unsere ausgezeichneten

## Landjäger

kosten mit sofortiger Wirkung

90 Rp. je Paar

*«Jetzt geh ich in den Birkenwald, denn die Landjäger wirken bald.»*



## Die lustige Witwe

hat erkannt —, der Fach-mann stellt 331-94

## kranke Nähmaschinen

wieder in guten Stand.

*«Dös hat ka Schiller geschrieb'n, dös hat ka Goethe dächt'»*

Ein rassiger, flotter Schweizer in sicherer Stellung, 24 Jahre alt, sucht

## Bekanntschaft

zwecks Heirat mit Mädchen aus Deutschland oder Oesterreich. Es kann auch

*Der ist so rassig, daß er die Rasse verbessern muß!*

Günstig zu vermieten

## Bett

in einem Doppelschlaf-zimmer.

*Es muß versichert werden, daß der Partner nicht schnarcht!*

Zu verkaufen

## MIST

(zum Düngen)

*Wer weiß, wozu er sonst noch dienen könnte?!*

